



Franz Schubert »Winterreise«

Psychoanalytisches Konzert

Dr. med. Christel Böhme-Bloem - Vortrag

Stephan Zelck - Tenor

Eberhard Hasenfratz - Klavier

Dienstag, 12. Dezember 2017, 19:30 Uhr

Hermann-Levi-Saal

im Rathaus der Stadt Gießen,

Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Fremd bin ich eingezogen...

Die Winterreise als Metapher für Trauer, Fremdheit und Entfremdung

In der Winterreise ist Franz Schuberts Liedkomposition am Gipfel der künstlerischen Entwicklung.

Schubert eignet sich die Müllerschen Verse quasi kinästhetisch an, so dass er Motive zu jeder gedanklichen und affektiven Bewegung findet. Darin ist sicherlich die Faszination des Werkes auch nach fast 200 Jahren begründet.

Die Fähigkeit der Lieder, zum Metaphorisieren anzuregen, zum Hören in der kinästhetisch entstehenden je eigenen Choreografie eröffnet für uns immer wieder neue Perspektiven - auch in einer Welt, in der ein Lindenbaum Kopf steht.

Der einleitende Vortrag möchte sowohl die seelische Dynamik des Wanderers beleuchten als auch zum eigenen choreografischen Hören anregen.

Kartenvorverkauf ab 01.11.2017 im

- Sekretariat des **HORST-EBERHARD-RICHTER-INSTITUTS für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V.**
- Tourist-Information Gießen
- Haus der Karten - Theaterkasse

Eintritt: Vorverkauf 10,00 Euro / Abendkasse 12,00 Euro
(zuzügl. VVK-Gebühr)

Veranstalter:

**HORST-EBERHARD-RICHTER-
INSTITUT
für Psychoanalyse und
Psychotherapie Gießen e.V.**

Ludwigstr. 73, 35392 Gießen
Tel. 0641-74527 / Fax 0641-78056
inst.psau.psth-giessen@t-online.de
www.gpi.dpv-psa.de

in freundlicher Zusammenarbeit mit
dem

Kulturamt der Stadt Gießen

